



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 03.10.2025 bis 05.10.2025

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Betrunkener Autofahrer ohne Führerschein" - "Jugendlicher Kradfahrer ohne Führerschein" - "Räuberische Erpressung"**

#### **Betrunkener Autofahrer ohne Führerschein**

*Möckern, Waldstraße, 3.10.25, 14.53 Uhr*

Bei Kontrolle eines „Peugeot“-Fahrers wurde starker Atem-Alkoholgeruch bemerkt. Eine Überprüfung vor Ort ergab 1,88 Promille.

Es wurde ebenso festgestellt, dass der junge Mann nicht im Besitz einer nötigen Fahrerlaubnis war / ist.

Somit wurde dem 26-jährigen Polen die Weiterfahrt untersagt und es erfolgte eine Blutprobenentnahme.

#### **Jugendlicher Kradfahrer ohne Führerschein**

*Gommern, Magdeburger Straße, 3.10.25, 17.16 Uhr*

Im Rahmen der Kontrolle einer „Simson“ wurden einige Umbauten festgestellt, die offenbar zur Erhöhung der maximalen Geschwindigkeit führten. Somit besaß der 16-jährige Deutsche nicht mehr die nötige Fahrerlaubnisklasse, sodass die Weiterfahrt für ihn beendet war.

Das Krad wurde sichergestellt und gegen ihn und den Fahrzeughalter wurden entsprechende Strafverfahren eingeleitet.

#### **Räuberische Erpressung**

*Genthin, Geschwister-Scholl-Straße 32; Tankstelle; 4.10.25, 6.49 Uhr*

Zur Tatzeit hielt sich die 40-jährige Tankstellen-Mitarbeiterin alleine im Inneren auf. Ein Unbekannter kam hinein, näherte sich dortigem Backshop und forderte in akzentfreiem Deutsch: „50,- €, sonst bringe ich Dich um.“

Er hatte dabei seine linke Hand in der Jackentasche, sodass die Mitarbeiterin annahm, dass darin eine Waffe o.ä. versteckt war.

Sie übergab dem Täter einen kleinen zweistelligen Betrag, sodass der sich Richtung Werderstraße entfernte.

Die Fahndung verlief erfolglos.

Der Unbekannte trug eine braune Stoff-Hose, braune knöchelhohe Winterschuhe mit schwarzer Sohle und eine weinrote gesteppte Winterjacke. Deren Kapuze hatte er aufgesetzt. Er war ca. 1,80 m groß, schlank und hatte einen Vollbart.

Zeugen oder Hinweisgeber melden sich bitte telefonisch im PRev JL (03921 9200 oder [levd.prev-jl@polizei.sachsen-](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-)

[anhalt.de](http://anhalt.de)).

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b  
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: [za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)